

RN 24. 11. 94

19. 11. 94



**Sieben Thesen** zur Leistungsbeurteilung in Forschung und Lehre an deutschen Hochschulen stellte der frühere Rektor der Uni Dortmund, Prof. Dr. Detlef Müller-Böling, gestern in einer Veranstaltung des „Studium generale“ an der UniDo vor. Der Geschäftsführer des Gemeinnützigen Centrums für Hochschulentwicklung GmbH (CHE) in Gütersloh nannte seinen Vortrag „Publikation, Promotion, Reputation – Erstmittel nach Drittmitteln?“. Zu seinen Thesen gehört u.a. diese: „Leistungsbewertungen müssen Folgen hinsichtlich des Auf- und Abbaus von Lehrstühlen und Fachbereichen bzw. Fakultäten haben.“ Foto: Foltynowicz